

Schützenkönig für lediglich 93 Minuten

EICHENLAUB OBERKRUMBACH Wegen Corona fanden Proklamationen für 2021 und 2022 statt. Christian Bock durfte Königskette nur kurz tragen.

OBERKRUMBACH - Winfried Bock, der seit über 30 Jahren 1. Schützenmeister beim Schützenverein Eichenlaub Oberkrumbach ist, konnte nach zwei Jahren Corona-Pause im gut besetzten Schützenhaus die Könige 2021 und 2022 sowie die Gewinner der Pokale und die Vereinsmeister küren.

In einem kurzen Rückblick erwähnte er die sportlichen Erfolge. So gewannen die Eichenlaubschützen den Rothenbergwanderpokal, an dem sich sechs Mannschaften beteiligen. Beim Gauschießen holten sie zum ersten Mal den Petra-Backer-Pokal.

Beim Königsschießen 2021 haben sich 47 Schützen im fairen Wettkampf um die Königswürde und die Vereinsmeister gemessen. Die Siegerehrung und Proklamation der Könige musste jedoch wegen der Pandemie abgesagt werden, deshalb wurden die Preisträger vom letzten Jahr an der diesjährigen Königsfeier mit ausgezeichnet.

Christian Bock glänzt

Beim Königsschießen 2021 verwies Christian Bock mit einem 129,8-Teiler auf die Königsscheibe die Konkurrenz auf die weiteren Plätze. Lilly Stief wurde mit einem 95,8-Teiler Jugendkönigin. Den Titel des Vereinsmeisters 2021 holte sich Stefanie Keilholz mit 97,6 Ringen vor Jürgen Rösel, der 96,9 Ringe schoss. Jugendvereinsmeister wurde Leon Schmidt.

Den besten Schuss mit einem 5,6-Teiler erzielte Jürgen Schurath. Die Pokale holten sich Emily Kurzer (Jugend), Barbara Wild (Damen), Roland Held (Aufleger) und Andreas Bock in der Schützenklasse. Die Bierkrüge gingen an Niklas Wartlik (Jugend), Michael Ochsenkühn (Aufleger) und Katharina Müller in der Schützenklasse.

Obwohl 2021 keine Königsproklamation stattfinden konnte, beteiligten sich 2022 wieder 35 Schützen am Königsschießen. Christian Bock, der amtierende König 2021 durfte die stattliche Königskette nur kurz tragen: Nach nur 93 Minuten übernahm Katharina Müller mit einem 77-Teiler die Regentschaft. Vizekönig wurde Stefan Schmidt mit einem 153,4-Teiler.



Die Preisträger 2022 mit Schützenmeister Winfried Bock, Sportleiter Andreas Bock (v. l.), Gemeinderat Johannes Bock (r.) und Gauschützenmeisterin Rebecca Kramer (3. v. r.)

Den Titel des Vereinsmeisters holte sich erneut Stefanie Keilholz mit 99,4 Ringen vor Katharina Müller, die 97,9 Ringe schoss. Jugendvereins-

meister wurde Niklas Wartlik vor Leon Schmidt.

Die Pokale gewannen für die Jugend Lilly Stief, bei den Auflegern siegte Irmgard Keilholz, bei den Damen hatte Christina Bock die ruhigste Hand und in der Schützenklasse siegte Jürgen Rösel. Die Bierkrüge sicherten sich Emily Kurzer in der Jugend, Winfried Bock bei den Auflegeschützen und Stefan Schmidt in der Schützenklasse.

Gauschützenmeisterin Rebecca Kramer und Gemeinderat Johannes Bock überbrachten die Grüße und Glückwünsche des Schützengaus Pegnitzgrund sowie der Gemeinde Kirchensittenbach.

Zum Schluss erinnerte der Vorsitzende an die Generalversammlung am 6. Januar - mit dem Wunsch, dass die Mitglieder den Anbau eines Feuerwehrhauses an das Schützenhaus zustimmen. Mit dem Reim: „Werd' ich einmal König sein, lad' ich euch zum Freibier ein“, schloss Schützenmeister Winfried Bock die harmonisch verlaufene Königsfeier. **vnp**



Die Preisträger 2021 mit Schützenmeister Winfried Bock (links) und der 2. Schützenmeisterin Stefanie Keilholz (rechts).